

Inhalt

Einleitung

1 Zielsetzung und Methode	17
2 Lateinamerika	23
3 Der Stand der Forschung	26
4 Zur Periodisierung	29

1 Die völkischen, kulturellen und religiösen Ausgangspunkte Lateinamerikas

11 Die Ureinwohner der Neuen Welt	33
111 Die Problemstellung	33
112 Die Herkunft der ‚amer-indios‘	34
113 Die indianischen Kulturphasen	35
1131 Die Paläo-Indianische Periode	35
1132 Die Meso-Indianische Periode	36
1133 Die Neo-Indianische Periode	36
11331 Einfache Ackerbauvölker zur Zeit der Conquista	38
11332 Die Völker der intermediären Kulturstufe	39
11333 Die Völker der Stufe der Hochkulturen	40
114 Grundzüge der Religionen des Alten Amerika	47
1141 Die Religion der Jäger-, Fischer-, Sammler- und Ackerbauvölker Südamerikas	47
1142 Die Religion der Völker der intermediären Kulturstufe	51
1143 Die Religion der Hochkulturvölker	52
11431 Zur Religion der Chibcha	52
11432 Zur Religion der Inka	52
11433 Zur Religion Meso-Amerikas	55
12 Der Zusammenstoß zwischen der iberischen und den amer- indischen Zivilisationen	58
121 Die iberische Zivilisation	58
122 Die Entdeckung und Eroberung der Neuen Welt	64
123 Der kulturell-religiöse Zusammenstoß	73

2 Die Entwicklung des lateinamerikanischen Christentums im Zeichen des Modells der „Christenheit“

21 Kolonisation und Mission — Kolonialkirche und Missions- kirche: Der Versuch, das Unvereinbare zu vereinen	79
---	----

211	Zum Kontext der Kirche in der Kolonialzeit: Einwanderung – Bevölkerungsentwicklung – Kolonialverwaltung und Kolonialwirtschaft	79
2111	Zur Bevölkerungs-, Besiedlungs- und Gesellschaftsgeschichte	79
2112	Die Kolonialverwaltung	93
2113	Die Wirtschaftsstrukturen der Kolonialzeit	99
212	Der Aufbau der kirchlichen Organisation in Amerika	106
2121	Die Diözesanorganisation	106
2122	Die Kirche als Werkzeug und Gefangene des monarchisch-absolutistischen Staates	123
21221	Die historische Genesis des kolonialen Staatskirchentums	124
21222	Das Ausmaß der staatlichen Eingriffe in das Leben der Kirche Amerikas	128
2123	Die Arbeitsfelder der religiösen Orden	138
21231	Die männlichen Orden	138
212311	Franziskaner	142
212312	Dominikaner	145
212313	Augustinereremiten	147
212314	Merzedarier	148
212315	Hieronymiten	150
212316	Jesuiten	151
212317	Kapuziner	156
212318	Barfüßige Karmeliter	157
212319	Spitalorden	158
212320	Sonstige Orden	159
21232	Weibliche Kongregationen	160
22	Der kolonialetische Hintergrund der Mission	165
221	Der Kampf um die Menschenrechte der Indianer	165
2211	Das Indianerbild der Spanier und Portugiesen	165
2212	Kolonialpolitik und Kolonialetik	168
22121	Im spanischen Bereich	169
22122	Im portugiesischen Bereich	183
222	Die Negersklaverei	192
223	Die Entstehung des landwirtschaftlichen Großgrundbesitzes als kolonialetisches Problem	200
23	Mission als Hispanisierung: Das Scheitern einer indianischen Kirche	204
231	Menschenbildung und Mission	204
2311	Mission	205
23111	Die Kontakt- und Verständigungsmethoden	205
23112	Die Missionsmethoden	207
231121	Die friedliche Missionsmethode	207
231122	Mission durch die Anwendung militärischer, ziviler und kirchlicher Zwangsmethoden	209
2312	Menschenbildung bzw. Hispanisierung	211
23121	Die Problemstellung	211
23122	Die gesellschaftliche Bildung der Indianer durch Reduktionen	215

231221	Die ersten Reduktionsversuche – die antillanische Periode (1503–1530)	215
231222	Die Gründung von Reduktionen auf dem Festland (1530–48)	215
231223	Die definitive Phase der Reduktionen (ab 1548)	216
231224	Die ‚aldeias‘ in Brasilien	217
	Bilder aus der ‚Nueva corónica y buen gobierno‘ des Inka Guamán Poma de Ayala von 1614	221
2313	Missionstechniken	229
23131	Die Wandermission	229
23132	Pueblos Hospitales de Santa Fe	231
23133	Die ‚encomienda-doctrina‘	232
23134	Missionen	232
2314	Mission durch Schaffung einer „christlichen“ Umwelt	233
2315	Theorie und Praxis der Indio-Mission	234
232	Die Beteiligung der amerikanischen Bevölkerung am missionarischen und kirchlichen Dienst	245
2321	Die Rolle der Laien	245
2322	Das Problem der Schaffung eines einheimischen Klerus	247
23221	Von der Eroberung bis Mitte des 16. Jahrhunderts	250
23222	Die zweite Hälfte des 16. und das 17. Jahrhundert	251
23223	Das 18. Jahrhundert und die Aufklärung	254
233	Die Folgen des Tridentinums und der Junta Magna	255
2331	Die Rezeption des Tridentinums in Lateinamerika und seine Auswirkungen auf die Entwicklung der Kirche	255
2332	Die Folgen der Junta Magna von 1568	260
24	Die jesuitischen Reduktionen in Paraguay – ein Versuch, Mission als Rettung des ganzen Menschen in einer kolonialen Enklave zu praktizieren	262
241	Die Entwicklung der kolonialen und kirchlichen Situation in der Provinz Paraguay bis Anfang des 17. Jahrhunderts	262
242	Zur Vorgeschichte und zum Beginn der Arbeit der Jesuiten in Paraguay	265
243	Der Aufbau der Jesuitenreduktionen in der Provinz Paraguay	269
2431	Guaycurú	269
2432	Paraná	270
2433	Guayrá	270
2434	Uruguay und Tape	275
244	Krise und Konsolidierung der Paraguay-Reduktionen (1628–1650)	277
245	Zwischen Paternalismus und sozialer Strukturveränderung	282
2451	Die rechtlichen Grundlagen der Reduktionen	282
2452	Die Jesuitenreduktionen im gesamtkirchlichen Kontext	285
2453	Der Alltag in den Reduktionen: Sozialreform und Mission	287
25	Formen der Frömmigkeit im Kolonialzeitalter	291
251	Problemstellung	291
252	Der patriarchalische Katholizismus	294
253	Das Spektrum des Volkskatholizismus	301

254	Bruderschaften und Zünfte als Ausdruck des Volkskatholizismus und der gesellschaftlichen Kontrolle	316
255	Amerindisch-christliche Religiosität	319
2551	Das Problem des amerindisch-christlichen Synkretismus	319
2552	Messianische Bewegungen	323
25521	Autochthone indianische Messianismen	324
25522	Synkretistische messianische Bewegungen	325
 <i>3 Die Krise der lateinamerikanischen „Christenheit“ im Zeitalter von Aufklärung und politischer Emanzipation</i>		
31	Die Aufklärung in Lateinamerika	327
311	Aspekte der Aufklärung im spanischen und portugiesischen Kolonialgebiet	327
3111	Das Vordringen der Aufklärung nach Lateinamerika	327
3112	Die eklektizistische Rezeption der Aufklärung	330
312	Die Inquisition in Lateinamerika	333
3121	Die Ausbildung der Inquisition in den amerikanischen Kolonien	333
3122	Ziele und Verfahrensweise der Inquisition in Amerika	335
3123	Inquisition und Aufklärung	341
313	Das Tribunal des hl. Kreuzzuges (Santa Cruzada)	344
314	Die Reformen des aufgeklärten Absolutismus	345
3141	Wirtschaft, Verwaltung und Militärwesen	345
3142	Kirche und Staat im Zeichen des Regalismus des 18. Jahrhunderts	347
31421	Kennzeichen des Regalismus	348
31422	Die Vertreibung der Jesuiten aus Brasilien im Jahre 1759	350
31423	Die Vertreibung der Jesuiten aus Spanisch-Amerika im Jahre 1767	352
3143	Erziehungswesen und Aufklärung	356
315	Aufklärung und Unabhängigkeit	363
32	Unabhängigkeitskampf und Kirche. Der Zusammenbruch der lateinamerikanischen Patronatskirche im Zeitalter der kreolisch-oligarchischen Emanzipation	368
321	Revolutionäre Vorspiele der Unabhängigkeitskriege	368
3211	In Spanisch-Amerika	368
3212	In Brasilien	371
322	Emanzipation und Kirche	376
3221	Französisch-Haiti	376
3222	Ibero-Amerika (1807–1824)	377
32221	Das politische und militärische Panorama Ibero-Amerikas im Zusammenhang mit dem der Alten Welt	377
32222	Gesellschaftspolitische Aspekte der Emanzipation	385
32223	Christen und Revolution	388
32224	Der strukturelle Zustand der Kirche am Ende der Befreiungs- epoche	395

4 Kirche und Gesellschaft zwischen Restauration und Säkularisation. Infragestellung und Abbau des traditionellen Modells der lateinamerikanischen „Christenheit“ durch die Kräfte von Liberalismus und Protestantismus

41	Das Christentum als Faktor im Kampf von Konservativen und Altliberalen und eine neue Staatsordnung	401
411	Staatsbildung, Demokratie und Christentum	401
412	Kirchliche Restauration unter staatlicher Vormundschaft im wechselnden Kräftespiel von Liberalen und Konservativen . .	408
4121	Das Verhältnis Roms zu den unabhängigen Staaten	408
4122	Die Rolle des Protestantismus	420
41221	Das Vordringen des Protestantismus nach Lateinamerika . .	420
41222	Die kirchliche und gesellschaftliche Herausforderung durch den Protestantismus	422
4123	Überblick über die staats-kirchliche Entwicklung in den einzelnen Ländern	423
41231	Brasilien – Das Kaiserreich (1882–1889)	423
41232	Argentinien (1816–1852)	433
41233	Uruguay (1828–1872)	440
41234	Paraguay (1811–1870)	444
41235	Chile (1818–1865)	448
41236	Bolivien (1825–1883)	452
41237	Peru (1825–1883)	456
41238	La República de la Gran Colombia (1819–1830)	464
412381	Ecuador (1830–1895)	465
412382	Nueva Granada bzw. Colombia (1830–1880)	473
412383	Venezuela (1830–1899)	479
41239	Zentralamerika (1823–1871)	489
41240	Mexiko (1821–1876)	494
4124	Der Streit um Reichtum, wirtschaftliche und gesellschaftliche Macht der Kirche als Kern des Kirchenkampfes im 19. Jahrhundert	506
42	Kirche und Gesellschaft im Zeitalter von Spätliberalismus und Szientismus	511
421	Der geistesgeschichtliche und sozio-ökonomische Hintergrund	511
4211	Die Hauptprobleme des Zeitalters von Spätliberalismus und Szientismus	511
4212	Die lateinamerikanische Rezeption von Szientismus und Positivismus	516
4213	Liberale und positivistische Wirtschaftspolitik und die sozio-ökonomische Entwicklungsproblematik Lateinamerikas . . .	524
422	Religiöse und kirchliche Hauptprobleme des Zeitalters der Säkularisierung (1880–1964)	528
4221	Die kirchliche Entwicklung im Zeichen der Privatisierung der Frömmigkeit (ca. 1880 bis 1930)	528

4222	Innerkirchliche Konsolidierung und Betonung des kirchlichen Öffentlichkeitsauftrages (1930–1964)	534
423	Überblick über die Entwicklung von Kirche, Staat, Gesellschaft und Wirtschaft in den einzelnen Ländern	541
4231	Brasilien (1889–1964)	541
42311	Die Revolution von 1889 und die Rolle der Militärs in der brasilianischen Politik	551
42312	Sklavenemanzipation und Rassenideologie	543
42313	Die Einwanderung: Vom Sklavenersatz über die Rassenverbesserung zur pluralistischen Gesellschaft	548
42314	Die Trennung von Staat und Kirche	550
42315	Die klerikale Restauration der römischen Kirche (1890–1960)	553
42316	Innere Probleme der katholischen Restauration	558
42317	Das Verhältnis von Staat und Kirche (1890–1964)	562
4232	Argentinien (1852–1976)	573
42321	Die Begründung des modernen Argentinien (1852–1916)	573
42322	Gesellschaftskrise und Kirche (1916–1976)	584
4233	Uruguay (1873–1976)	592
4234	Paraguay (1871–1977)	598
4235	Chile (1866–1970)	604
42351	Chile 1866–1925	605
42352	Der sozialpolitische Sensibilisierungsprozeß der chilenischen Christen im 20. Jahrhundert	611
4236	Bolivien (1884–1935)	618
4237	Peru (1885–1968)	624
42371	Positivismus und wirtschaftliche Entwicklung (1885–1919)	624
42372	Peru auf der Suche nach seiner Identität (1919–1968)	628
4238	Ekuador (1895–1972)	636
42381	Die Herrschaft der Spätliberalen (1895–1925)	636
42382	Der Kampf des Kleinbürgertums um soziale Emanzipation (1925–1948)	641
42383	Die neokonservative Periode im Zeichen des wirtschaftlichen und politischen Aufstiegs der neuen Mittelschicht (1948–1960) und der Krise der neokonservativen Politik nach dem Ende des Bananenzklus (1961–1972)	644
4239	Kolumbien (1880–1974)	651
42391	Die Renaissance von Konservatismus und Klerikalismus (1880–1930)	651
42392	Halbherzige Reformen und der Ausbruch der ‚violencia‘ (1930–1957)	659
42393	Die Epoche der Nationalen Front (1957–1974)	670
4240	Venezuela (1899–1974)	676
42401	Messianismus und Positivismus	676
42402	Festigung des venezolanischen Staatswesens und wirtschaftliche Entwicklung im Zeichen des Kapitalismus	680
42403	Kirche und Politik von Gómez bis Caldera (1908–1974)	686
4241	Zentralamerika	696
42411	Die politische und sozio-ökonomische Entwicklung (1871–1945)	696
42412	Die kirchliche Entwicklung	703

42413	Kirche und Entwicklungsproblematik: Der Fall Guatemala (1944–1976)	709
4242	Mexiko (1876–1911)	720
42421	Der Aufbau des Porfiriato	720
42422	Die Rolle des Positivismus	722
42423	Das Verhältnis von Staat und Kirche während des Porfirismo	725
42424	Das Wiedererstarren der katholischen Kirche	726
42425	Der Antagonismus von Kirche und Staat auf dem Gebiet des Erziehungswesens	728
42426	Die Ausweitung des Großgrundbesitzes und die Proletarisierung der Landbevölkerung	730
42427	Die industrielle Ausbeutung von Bodenschätzen und Menschen	735
42428	Die Stellung der Kirche zu den sozio-ökonomischen Problemen	737
43	Die Entwicklung der protestantischen Kirchen in Lateinamerika in der Schlußphase des konfessionellen Zeitalters: 1807–1964	742
431	Die Rolle der Bibelgesellschaften	742
432	Die Rolle der protestantischen Auslandsgemeinden	748
433	Die deutschen Einwandererkirchen	753
4331	Einwanderung, Bekenntnisstand, Volkstum	753
4332	Die Evangelische Kirche lutherischen Bekenntnisses in Brasilien (EKLBB)	759
4333	Die Arbeit der Missouri-Synode in Lateinamerika	767
4334	Die Evangelische Kirche des La Plata (Iglesia Evangélica del Río de la Plata) (IERP)	774
4335	Evangelisch-Lutherische Kirche in Chile (ELKC)	782
434	Protestantische Kirchen angelsächsischer Tradition in Lateinamerika	794
4341	Das Problem der protestantischen Mission in Lateinamerika	794
43411	Lateinamerika-Bild und Motivation des Missionsprotestantismus	794
43412	Selbstverständnis und Wesen des Missionsprotestantismus	800
4342	Die Entwicklung der protestantischen Mission angelsächsischer Tradition in Lateinamerika	804
43421	Mexiko	804
434211	Die Anfänge des Protestantismus und der Gemeindebildung	804
434212	Überblick über die Entwicklung der angelsächsischen Denominationen in Mexiko	810
434213	Grundsätzliche Probleme der Evangelisationsarbeit der historischen angelsächsischen Denominationen in Mexiko	815
43422	Brasilien	819
434221	Die Überwindung der Identifizierung des religiösen Systems der gesellschaftlichen Organisation mit der römisch-katholischen Kirche	820
434222	Der brasilianische Katholizismus und die Botschaft der Reformation	822

434223	Denominatonelle Mission und protestantische Identität . . .	825
43423	Protestantismus und sozio-kultureller Wandel in Lateinamerika	837
44	Volksreligiosität und enthusiastische Frömmigkeit im 19. und 20. Jahrhundert	844
441	Messianische Bewegungen	844
441I	Ländliche messianische Bewegungen	844
4412	Städtische messianische Bewegungen	848
442	Die gesellschaftspolitische Funktionalität der Volksfrömmigkeit	849
443	Neue Formen enthusiastischer Frömmigkeit	856
443I	Die Pfingstkirchen	857
443I1	Zum theologie- und frömmigkeitsgeschichtlichen Hintergrund der nordamerikanischen Pfingstbewegung	857
443I2	Die Entstehung und Ausbreitung der Pfingstbewegung in Lateinamerika	858
443I3	Zur Theologie, Ethik und Frömmigkeit der Pfingstler	864
443I4	Soziologische Überlegungen zur Pfingstbewegung	870
443I5	Pfingstfrömmigkeit als autochthone Form protestantischer Frömmigkeit in Lateinamerika?	871
4432	Pfingstfrömmigkeit innerhalb der historischen Kirchen	872
444	Exkurs: Animistisch-spiritistische Frömmigkeitsformen im christlichen Umfeld	875
444I	Die Ausbreitung des Hochspiritismus	876
4442	Afro-amerikanische Kulte und niederer Spiritismus	878
 5 <i>Das Christentum im Zeitalter des Ökumenismus und der Krise der oligarchischen Nationalstaaten im Entwicklungskonflikt</i>		
51	Die Konfrontation der Kirchen mit der Lateinamerikanischen Wirklichkeit und der Notwendigkeit der überregionalen und ökumenischen Zusammenarbeit	885
511	Die Entwicklung der überregionalen Zusammenarbeit innerhalb der römischen Kirche Lateinamerikas	885
5111	Vom Lateinamerikanischen Plenarkonzil bis zur Gründung nationaler Bischofskonferenzen	885
5112	Von der Gründung der Lateinamerikanischen Bischofskonferenz (CELAM) bis zum Vatikanum II	890
512	Vom Vatikanum II bis Medellín	893
5121	Die Herausforderung der lateinamerikanischen Kirche durch das zweite Vatikanische Konzil	893
5122	Die lateinamerikanische Rezeption des Vatikanum II in Medellín (1968)	898
513	Die überregionale und kontinentale Zusammenarbeit konfessionsgleicher protestantischer Kirchen: Das Beispiel der Lutheraner	906
514	Die regionale und kontinentale interkonfessionelle Zusammenarbeit protestantischer Kirchen	914

5141	Die interkonfessionale protestantische Zusammenarbeit von Panamá bis Whitby (1916–1947)	914
5142	Die interkonfessionelle protestantischen Zusammenarbeit in Lateinamerika 1948–1961: Von der Gründung des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK) bis zum Vatikanum II	924
515	Kirchliche Zusammenarbeit in Lateinamerika im Zeitalter des Ökumenismus	927
52	Kirche — Abhängigkeit — Befreiung	935
521	Die Haltung der Kirchen in sozialrevolutionären Prozessen	935
5211	Die Mexikanische Revolution	936
52111	Die Phasen Maderos und der Konstitutionalisten: 1910–1920	936
521111	Politische Aspekte	936
521112	Das Verhältnis von Kirche und Staat	942
52112	Vom Antiklerikalismus zum Totalitarismus (1920–1935)	952
52113	Überblick über die Weiterentwicklung der Mexikanischen Revolution bis zur Gegenwart	964
52114	Kirchen und Revolution im heutigen Mexiko	969
5212	Die Bolivianische Revolution	973
52121	Die Vorgeschichte (1936–1952)	973
52122	Der sozial-revolutionäre Prozeß 1952–1964	975
52123	Das Ableiten des MNR in die Reaktion: Barrientos (1964–1969)	982
52124	Die Rückkehr zum nationalistischen Reformkurs: Ovando bis Torres (1969–1971)	985
52125	Der Rückfall in die Rechtsdiktatur — Bolivien unter Banzer (1971–?)	991
5213	Die Kubanische Revolution	995
52131	Die Vorgeschichte	995
52132	Die Kubanische Revolution (1953–1959)	1006
52133	Die Haltung der Kirchen während des Aufstandes gegen Batista	1008
52134	Die Haltung der Kirchen in der Anfangsphase der revolutionären Regierung (Januar–Dezember 1959)	1009
52135	Dissens und Konfrontation von Kirche und Staat (Dezember 1959–September 1961)	1011
52136	Die Suche nach der kirchlichen Identität: Zwischen Ghetto-kirche und Kirche für das neue Kuba	1018
522	Von der Abhängigkeit zur Befreiung: Auf der Suche nach einer kontextualen Theologie — programmatische Entwürfe einer „Theologie der Befreiung“	1026
523	Christliche Optionen in den sozial-revolutionären Befreiungsprozessen von Peru und Chile	1041
5231	Der sozial-revolutionäre Prozeß in Peru ab 1968	1041
5232	Der sozial-revolutionäre Prozeß in Chile 1970–73	1057
53	Die Krise der missionarischen Identität der Kirche	1063
531	Der Priestermangel als Ausdruck der Strukturkrise der römisch-katholischen Kirche	1063

5311	Der Begriff des „Priestermangels“	1064
5312	Zahlenmäßige Stärke und Herkunft des Klerus	1066
5313	Der einheimische Priesternachwuchs	1074
5314	Die Rolle der ausländischen Mitarbeiter	1076
5315	Historische Gründe für die Strukturkrise der römischen Kirche	1082
5316	Soziologische Analyse der Krise des Priesteramtes in der nach- konziliaren Situation	1088
532	Wege zur Überwindung der Strukturkrise in der römisch-katho- lischen Kirche	1092
5321	Wege zur Überwindung des Mangels an seelsorgerlich tätigen Priestern	1092
5322	Versuche zur Überwindung der statischen parochialen Struk- tur	1095
53221	Überblick über die vorkonziliaren Laienbewegungen in La- teinamerika	1096
53222	Die Christenheitskurse	1098
53223	Die Basisgemeinden	1109
533	Ansätze zur theologischen Aufarbeitung der Krise der missio- narischen Identität innerhalb der römisch-katholischen Kirche	1117
534	Die Krise der missionarischen Identität des Protestantismus . .	1128
5341	Die ‚Church Growth‘-Strategie	1129
5342	Die Missionsstrategie von ‚Evangelism in Depth‘	1133
5343	Die Suche nach missionarischer Identität angesichts der Her- ausforderungen durch den Ökumenismus und die sozio-poli- tische Krise Lateinamerikas	1140
535	Die Identitätskrise des kirchlichen Erziehungswesens	1153
536	Indianermission heute: Integration oder Befreiung?	1161
5361	Rückblick auf den Neuaufbau der Indianermission im 19. und 20. Jahrhundert	1161
5362	Die gegenwärtige Diskussion über die Indianermission . . .	1169
	Verzeichnis der Abbildungen, Karten, Tabellen und Statistiken .	1179
	Abkürzungsverzeichnis	1180
	Literaturverzeichnis	1188
	Bibelstellenregister	1244
	Personenregister	1245
	Sachregister	1265